

Donnerstag, 13. Juni 2019, Isenhagener Kreisblatt / LOKALES

# Hilfe nach Brand in Ehra

**Kirche und Gemeinde rufen zur Spende auf**



Nach dem verheerenden Vollbrand am 22. Mai liegt das Wohnhaus am Ehraer Dorfring in verkohlten Trümmern. Für die geschädigte Familie gibt es ein Spendenkonto. Foto: Tesch

Ehra – Verheerende Schäden hat der Brand eines Wohnhauses am Ehraer Dorfring am 22. Mai hinterlassen. Im Feuer, das das Gebäude so gut wie vernichtete, kam kein Mensch zu Schaden, auch nicht bei den Lösch- und ersten Aufräumarbeiten. Aber die Besitzer stehen nun vor den Ruinen ihrer einstigen Heimstatt. Das Ehepaar ist derzeit gut untergebracht, es hat aber viel verloren und musste einen Schock verkraften.

90 Feuerwehrleute waren in drei Löschzügen der Samtgemeinde und mit der Drehleiter aus Wittingen angerückt. Das alte Fachwerkhaus stand in Vollbrand, Ursache war nach neuesten Erkenntnissen ein technischer Defekt. Der Dachstuhl ist völlig zerstört, große Teile der Ostfassade sind eingestürzt, das gilt auch für Teile des Fachwerks der Nordfassade.

Nach der bereits erfolgten Soforthilfe will sowohl die Kirchengemeinde als auch die Gemeinde Ehra-Lessien weiter helfen. Gemeinsam rufen Pastor Helmut Kramer und Bürgermeister Jörg Böse daher nun zu einer Spendenaktion auf. „Mit ihrer Spende setzen Sie ein Zeichen der Solidarität und Mitmenschlichkeit“, heißt es in dem Aufruf.

Wer mag kann die geschädigte Familie mit einer Spende unter dem Stichwort „Brandschaden Ehra-Lessien“ auf das Konto der Gemeinde Ehra-Lessien – IBAN: DE39 2579 1635 0007 1307 00; BIC: GENODEF1HMN – unterstützen. Eine Spendenbescheinigung könne dabei aus rechtlichen Gründen nicht ausgestellt werden. Auch kleine Beträge würden helfen.  
dt